



Prognose der Lawinengefahr für **Freitag 6. April 2018**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Mittwoch 04. April 2018

TAGESZEITLICHE ERWÄRMUNG BEACHTEN

Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf

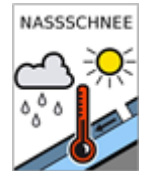
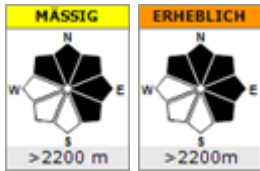


Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

Nach einer klaren Nacht ist die Lawinengefahr allgemein ERHEBLICH, der STUFE 3. Oberhalb von ca. 2200 m werden die Gefahrenstellen durch Triebsschnee immer häufiger und heikler. Vereinzelt, in besonders ungünstigen Fällen, kann ein einzelner Wintersportler eine auch große Lawine auslösen. Triebsschnee muss gemieden werden. Rasch, schon im Laufe des Vormittags, tritt das Nassschneeproblem in den Vordergrund. Aus noch nicht entladenen Hängen sind spontane Lawinen möglich, die vereinzelt auch exponierte Infrastrukturen erreichen können. Besonders im nordexponierten Gelände können Lockerschneelawinen auch zu Lawinenanbrüchen in tieferen Schichten führen.

Zuverlässigkeit der Prognose: hoch

Allgemeine Situation

Nach einer meist klaren Nacht kann die Schneedecke an der Oberfläche gefrieren und sich verfestigen. Diese teilweise Verfestigung hält jedoch wegen der milden Temperaturen und der Sonnenstrahlung nur wenige Stunden an. Abhängig von der Höhe und der Exposition verliert die Schneedecke schon am Morgen an Stabilität. Im nordexponierten Gelände und oberhalb von 2200 m bleibt der frische Triebsschnee noch heikel, er ist aber in Verfestigung begriffen.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet